

*Betreff:***Umwandlung der Hauptschule Sophienstraße in eine
Ganztagschule***Organisationseinheit:*Dezernat V
40 Fachbereich Schule*Datum:*

10.12.2025

*Beratungsfolge*Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (zur
Kenntnis)*Sitzungstermin*

13.01.2026

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Stadt Braunschweig hat die Einrichtung des teilgebundenen Ganztagsbetriebs für die Hauptschule Sophienstraße mit Beginn des Schuljahres 2026/2027 gemäß § 23 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) beantragt.

Die vom Schulausschuss und vom Verwaltungsausschuss jeweils einstimmig ungeändert beschlossene Beschlussvorlage 25-26519 wird im Anhang zur Kenntnis gegeben.

Dr. Rentzsch

Anlage: Beschlussvorlage 25-26519 zur Umwandlung der Hauptschule Sophienstraße in eine Ganztagschule

Betreff:**Umwandlung der Hauptschule Sophienstraße in eine
Ganztagschule****Organisationseinheit:**Dezernat V
40 Fachbereich Schule**Datum:**

11.11.2025

Beratungsfolge

Schulausschuss (Vorberatung)

Sitzungstermin

21.11.2025

Status

Ö

Verwaltungsausschuss (Entscheidung)

02.12.2025

N

Beschluss:

Die Stadt Braunschweig beantragt die Einrichtung des teilgebundenen Ganztagsbetriebs für die Hauptschule Sophienstraße mit Beginn des Schuljahres 2026/2027 gemäß § 23 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG).

Sachverhalt:1. Ausgangslage

Die Hauptschule Sophienstraße hat ein stadtweites Einzugsgebiet mit einer starken Konzentration im Westen der Stadt. Aktuell hat die Schule 241 Schülerinnen und Schüler (SuS), davon haben 59 SuS einen Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung.

Der Schulvorstand der Hauptschule Sophienstraße hat in seiner Sitzung am 11.12.2024 einstimmig die Umwandlung in eine teilgebundene Ganztagschule mit Ganztagsbetrieb an drei Tagen pro Woche beschlossen. Die Schülerschaft, die Sorgeberechtigten und die Kooperationspartner wurden an der Ausgestaltung des Ganztags beteiligt.

Die Ganztagsinfrastruktur steht ohne Baumaßnahmen zur Verfügung.

2. Pädagogisches Konzept

Das pädagogische Konzept sieht einen teilgebundenen Ganztagsbetrieb beginnend ab dem Schuljahr 2026/2027 mit den Jahrgängen 5 und 6 (aktuell 41 SuS), in den Folgejahren jahrgangsweise aufsteigend, an den Wochentagen Montag, Dienstag und Donnerstag verpflichtend vor. Die Schule beginnt jeweils um 8:00 Uhr und endet um 15:30 Uhr.

Ab dem Schuljahr 2026/2027 steht für die Jahrgänge 5 und 6 ein pädagogischer Mittagstisch in der nahegelegenen Mensa der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig (HBK) zur Verfügung.

Bestehende Kooperationen mit außerschulischen Partnern sollen ausgedehnt werden und sowohl vormittags als auch nachmittags stattfinden, z. B. mit: Basketball Löwen Braunschweig GmbH, Academia Braunschweig, jump4future, k·now·ledge, Spielraum TPZ, Theater-Fieber, Wir wollen, Büro 49, CTC, AWO Bezirksjugendwerk, Mütterzentrum, Ostfalia, TU Braunschweig, VHS Braunschweig, Johannes-Selenka-Schule, Held*innenSchmiede (Bürgerstiftung Braunschweig), AWO (Erlebnispädagogik,

Sozialtraining), TPZ Braunschweig (Persönlichkeitsentwicklung, Selbstwirksamkeit).

Mittwochs und freitags findet kein Ganztagsangebot statt. Der Unterricht endet an diesen Tagen nach dem regulären Stundenplan.

3. Antragsverfahren

Gemäß dem Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums „Die Arbeit in der Ganztagschule“ sind dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung (RLSB) Anträge auf Einrichtung von Ganztagschulen zum Schuljahresbeginn 2026/2027 mit den notwendigen Unterlagen bis spätestens 1. Dezember 2025 zu übersenden. Dieser Erlass ist mit Ablauf des 31. Juli 2021 außer Kraft getreten. Mit Erlass vom 14. Juli 2021 wurde bestimmt, dass die Regelungen bis zum Inkrafttreten eines neuen Erlasses weiterhin anwendbar sind. Das RLSB Braunschweig wird zur Fristwahrung, vorbehaltlich des Beschlusses des Verwaltungsausschusses am 2. Dezember 2025, nach Beschlussfassung des Schulausschusses am 21. November 2025, vorab darüber informiert, dass die Stadt den Antrag auf Umwandlung in eine teilgebundene Ganztagschule stellen wird.

Dr. Rentzsch

Anlage/n: keine